



BESTIMMUNG VON (SCHWER-)METALLEN



BESTIMMUNG VON (SCHWER-)METALLEN BEIM AMD – ARBEITSMEDIZINISCHER DIENST

Toxische Metalle können je nach Art und aufgenommener Menge akute oder chronische Vergiftungen auslösen, während umgekehrt bei essenziellen Elementen ein Mangel negative Folgen auf die Gesundheit haben kann. Eine stichhaltige Diagnostik ist aufgrund der meist sehr niedrigen Konzentrationen in Urin, Blut und Blutserum nur mit Hilfe moderner Analysentechniken möglich.

Die Bestimmung von (Schwer-)Metallen in Humanproben ist seit langem ein Kernbereich des AMD. Seit kurzem steht uns dafür mit einem ICP-MS (induktiv gekoppeltem Plasma-Massenspektrometer) die derzeit modernste Analysentechnik zur Verfügung. Die besondere Stärke dieser Technik liegt in ihrer Empfindlichkeit, wodurch auch sehr niedrige Konzentrationen verlässlich analysiert werden können. Zudem kann eine Vielzahl an Metallen simultan aus derselben Probe bestimmt werden, was ein breites Screening möglich macht.



ANGEBOTENE METALL-BESTIMMUNGEN

Die folgenden Untersuchungen werden aktuell vom AMD angeboten:

Metall	mögliches Untersuchungsmaterial	Bemerkung
Aluminium	Spontanharn, Plasma (EDTA-Röhrchen)	Plasma für aktuelle Zufuhr (wenige Stunden)
Arsen	EDTA-Blut, Serum, Spontanharn	Blut oder Serum für akute Intoxikation, Harn für chronische Belastung
Blei	EDTA-Blut, Spontanharn	Blut bevorzugt
Cadmium	EDTA-Blut, Spontanharn	Blut für akute Intoxikation, Harn für chronische Belastung
Calcium	Serum	-
Chrom	Spontanharn, Serum, EDTA-Blut	Serum für Cr(III), Harn und Blut für Summe aus Cr(III) und Cr(VI)
Cobalt	Spontanharn, EDTA-Blut, Serum	-
Eisen	Serum	-
Kalium	Serum	-
Kupfer	Serum, Spontanharn	Serum bevorzugt
Magnesium	Serum	-
Mangan	Spontanharn, EDTA-Blut, Serum	-
Natrium	Serum	-
Nickel	Spontanharn, EDTA-Blut, Serum	-
Quecksilber	Spontanharn, EDTA-Blut	Harn für metallisches Hg und anorganische Quecksilber-Verbindungen, Blut für organische Hg-Verbindungen (z.B. Methyl-Quecksilber)
Selen	Serum, Spontanharn, EDTA-Blut	Serum bevorzugt
Zink	Serum, Spontanharn, EDTA-Blut	Serum bevorzugt

Neben den Einzelbestimmungen bieten wir folgende Kombinationspakete an:

Paket	enthaltene Metalle	Untersuch- ungsmaterial	Bemerkung
Arbeitsmedizin- Paket	Aluminium, Nickel, Co- balt, Blei, Quecksilber, Arsen, Mangan, Cadmium, Chrom	Spontanharn, EDTA-Blut	Alle Metallbestimmungen der VGÜ 2020 (Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz)
Tox-Paket Harn	Arsen, Blei, Cadmium, Quecksilber	Spontanharn	Für chronische Belastungen mit den vier Metallen. Bei Quecksilber wird metallisches und anorgani- sches Quecksilber erfasst.
Tox-Paket Blut	Arsen, Blei, Cadmium, Quecksilber	EDTA-Blut	Für akute Intoxikationen mit den vier Metallen. Bei Quecksilber werden organische Verbindungen (z.B. Methylquecksilber) erfasst.
Tox-Paket groß (Harn + Blut)	Arsen, Blei, Cadmium, Quecksilber	EDTA-Blut, Spontanharn	Bestimmung der vier Metalle in Blut und Harn für akute und chronische Belastungen. Bei Quecksilber werden organisches, metallisches und anorganisches Quecksilber erfasst.
Spurenelement- Paket	Calcium, Eisen, Ferritin, Transferrin, Kalium, Kup- fer, Magnesium, Mangan, Natrium, Selen, Zink	Serum	Für Abklärung von Mangel oder übermäßiger Aufnahme der essenziellen Elemente.
Screening-Paket	Arsen, Blei, Calcium, Chrom, Cobalt, Cadmium, Eisen, Kalium, Kupfer, Magnesium, Mangan, Nat- rium, Nickel, Selen, Quecksilber, Zink	Spontanharn, EDTA-Blut, Serum	Großes Screening sowohl für toxische als auch für essenzielle Elemente.
Umwelt-Paket	Chrom, Blei, Cadmium, Mangan, Arsen, Alumini- um, Kupfer, Quecksilber	Spontanharn, EDTA-Blut, Serum	Mögliche Elemente, die aus der Umwelt aufgenommen werden können.

Unser Angebot erweitert sich laufend.

Unter **www.amd.at** – Bereiche – Labor – Analysenliste finden Sie unsere aktuell angebotenen Untersuchungen. In Zusammenarbeit mit Partnerlaboren können wir noch eine Vielzahl weiterer Parameter anbieten. Neben der Routineanalyse von Humanproben sind auch weitere Analysen möglich, wie beispielsweise ein orientierendes **Wasser-Screening** auf (Schwer-)Metalle oder eine mögliche **Blei-Belastung von Keramikgeschirr**. Für weitere Informationen hierzu kontaktieren Sie uns bitte.



MÖGLICHE BELASTUNGSQUELLEN MIT (SCHWER-)METALLEN

Belastungsquelle		(Schwer-)Metalle	
Akkumulatoren/Batterien		Cadmium, Blei, Mangan, Nickel	
Farben, Grundierungen		Chrom, Blei, Cadmium, Mangan	
Glasproduktion		Cobalt, Mangan	
Holzschutzmittel		Arsen	
Infusionslösungen /Dialyselösungen		Aluminium	
Keramikindustrie		Blei, Cadmium	
kontaminiertes Trinkwasser/Brunnen		Aluminium, Kupfer, Selen, Blei (Leitungen)	
Kosmetika		Aluminium, Blei	
Landwirtschaft		Arsen, Cobalt, Cadmium, Mangan	
Medikamente		Aluminium, Cobalt, Selen	
	Abbrucharbeiten	Arsen, Chrom, Cadmium, Nickel	
	abrasive Verfahren	Blei, Chrom, Nickel	
	Aufbereitung und Verarbeitung	Nickel, Blei, Cadmium	
	Galvanik	Chrom	
	Kunststoff	Blei, Cadmium	
	mechanische Verfahren	Blei, Chrom, Cadmium, Nickel	
(Metall-) Industrie	Plasmaschmelz- oder Laserstrahlschneiden	Chrom, Nickel	
	Raffinieren	Blei	
	Recycling	Blei	
	Reparaturen/ Reinigungsarbeiten	Arsen, Chrom	
	Schweißen/Brennschneiden	Blei, Chrom, Cadmium, Nickel	
	Verhüttung	Blei, Cadmium, Mangan	
Nahrungsmittel/Getränke		Quecksilber (v.a. Fischverzehr), Arsen (v.a. Meereslebewesen), Blei	
Stäube und/oder Dämpfe im Beruf		Aluminium, Arsen, Blei	
Tabakrauch		Cadmium	
Verbrennung von Abfall und Altmaterialien		Cadmium	
Zahnmaterialien		Quecksilber	

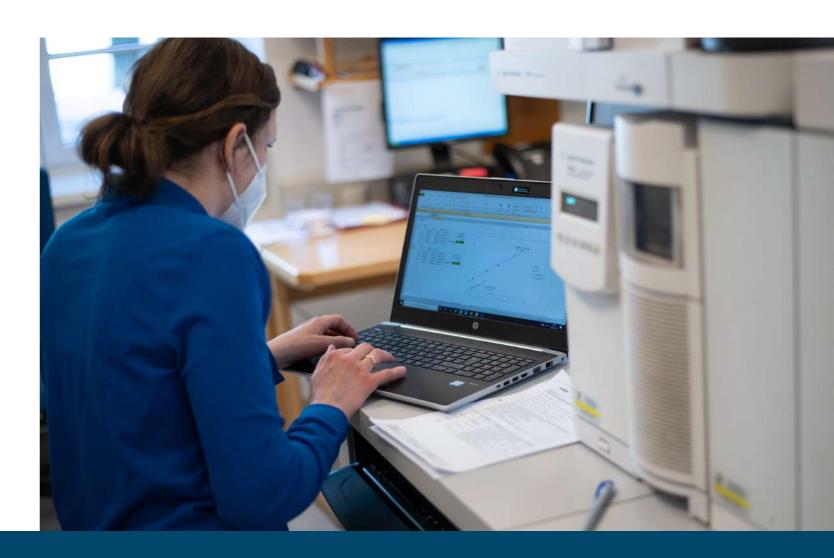
MÖGLICHE KRANKHEITEN UND SYMPTOME

mögliche Symptome	(Schwer-)Metalle	
Anämie	Aluminium, Blei, Cadmium, Eisen	
Appetitlosigkeit	Blei, Zink	
Gefäßerkrankungen	Arsen, Cadmium	
Herz-Kreislauf-Erkrankung	Arsen, Kupfer, Selen	
Krebs	Arsen, Cadmium, Nickel, Blei	
Knochenstoffwechselstörung	Aluminium, Cadmium, Selen	
Koliken/Übelkeit	Blei, Cadmium, Kupfer, Zink	
Kopfschmerzen	Blei, Cadmium	
Leberschäden	Cadmium, Kupfer, Selen	
Magen-Darmstörungen	Blei, Cadmium, Chrom, Kupfer, Quecksilber, Zink	
Metalldampffieber	Aluminium, Cadmium, Zink	
Nierenschäden	Blei, Cadmium, Chrom, Quecksilber	
Chronische Erkrankungen der Atemwege	Aluminium, Arsen, Cadmium, Chrom, Nickel, Quecksilber	
Reizung/Schädigung der Haut	Aluminium, Arsen, Blei, Chrom, Nickel, Zink	
Reizung/Schädigung der Schleimhäute	Blei, Cadmium, Chrom, Quecksilber, Zink	
Schädigungen des Nervensystems	Aluminium, Arsen, Blei, Quecksilber, Zink	
Wundheilstörung	Zink	

DAS LABOR DES AMD

Am Standort Linz betreibt der AMD ein eigenes Labor. Der Hauptfokus liegt dabei auf den Untersuchungen der "Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz" (VGÜ). Einerseits werden (Schwer-)Metalle direkt in Blut, Serum und Urin bestimmt, andererseits die Abbauprodukte diverser Chemikalien in Urin. Für beide Bereiche stehen uns modernste Analysengeräte zur Verfügung, mit denen wir die entsprechenden Analyten in kleinsten Mengen nachweisen können. Durch eine enge Kooperation mit dem Kepler Universitätsklinikum (KUK) haben wir auch Zugang zu modernster klinischer Analytik.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Website unter **www.amd.at.**Unter Bereiche – Labor wird das Labor des AMD näher vorgestellt.



QUALITÄTSMANAGEMENT

Unser Labor verfügt über ein softwarebasiertes Qualitätsmanagement-System und ist nach der internationalen Norm ISO-9001:2015 zertifiziert. Jährliche Überprüfungsaudits und dreijährliche Verlängerungsaudits sorgen für eine gleichbleibend hohe Qualität unserer Analysen und eine kontinuierliche Weiterentwicklung des QM-Systems.

Zur unabhängigen Überprüfung unserer Analysenmethoden nehmen wir laufend an Ringversuchen teil, bei denen der Analytgehalt unbekannter Proben zu bestimmen ist. Nur bei positiver Absolvierung der Ringversuche dürfen diese Parameter für Patientenproben verwendet werden.



Konzept und Text: AMD GmbH, Fotos: www.wort-effekt.at, Grafik: www.rima-grafik-design.at



KONTAKT

AMD GmbH Kaplanhofstraße 1, 4020 Linz Österreich

Telefon: (+43) 0732 78 15 60 Fax: (+43) 0732 78 45 94 E-Mail: office@amd.at www.amd.at

